Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia: Das ist: Die gantze heilige Schrifft: Deudsch

Luther, Martin

Wittemberg, 1562

VD16 ZV 1496

Illustration: [Ahas, König von Juda]

urn:nbn:de:bsz:31-77595

Visual Library

oben danon/vnd das Meer thet er von den ehrnen Ochsen die drunter waren/ vnd setzts auff das steinern pflaster. Dazu die[a] decke des Sabbaths/ die sie am Hause gebawet hatten/ vnd den gang des Königes haussen wendet er zum hause des HERRN dem könige zu Assyrien zu dienst.

[a] (Decke) Darunter sie des Sabbaths sassen oder stunden/ wie jtzt die Fürsten vnd Herren vnter Teppichen oder Getefeltem sitzen.

2.Para.28 WAs aber mehr von Ahasja zu sagen ist/ das er gethan hat/ Sihe/ das ist geschrieben in der Chronica der könige Juda. Vnd Ahas entschlieff mit seinen Vetern/ vnd ward begraben bey seine Veter in der stad David/ Vnd Hiskia sein son ward könig an seine stat.

XVII.

Hosea 9.jar könig vber Israel. Salmanesser könig zu Assyrien.

IN zwelfften jar Ahas des königs Juda/ ward könig vber Israel zu Samaria Hosea der son Ela/ neun jar. Vnd thet das dem HERRN vbel gefiel/ Doch nicht wie die könige Israel/ die vor jm waren. Wider denselben zoch erauff Salmanesser der könig zu Assyrien/ Vnd Hosea ward jm vnterthan/ das er jm Geschenck gab.

So könig in Egypten. Jes.18

DA aber der könig zu Assyrien inne ward/ das Hosea einen Bund anrichtet/ vnd Boten hatte zu So dem könige in Egypten gesand/ vnd nicht darreichet Geschencke dem könige zu Assyrien alle jar/ belagert er jn/ vnd legt jn ins gefengnis. Vnd der könig zu Assyrien zoch auffs gantze Land/ vnd gen Samaria/ vnd belagert sie drey jar. Vnd im neunden jar Hosea/ gewan der könig zu Assyrien Samaria. Vnd füret Israel weg in Assyrien/ vnd setzt sie zu Halah vnd zu Habor/ am wasser Gosan/ vnd in den stedten der Meder.

Ende des Königreichs Israel/ welches 299.jar gestanden/ ist bey 700 jaren vor Christi geburt geschehen/ von der welt anfang 3260.

Vmb welcher sünden willen Gott Israel verworffen habe.

DEnn da die kinder Israel wider den HERRN jren Gott sündigeten/ der sie aus Egyptenland gefüret hatte/ aus der hand Pharao des königes in Egypten/ vnd ander Götter furchten/ vnd wandelten nach der Heiden weise/ die der HERR fur den kindern Israel vertrieben hatte/ vnd wie die könige Israel theten. Vnd die kinder Israel[a] schmückten jre Sachen wider den HERRN jren Gott/ die doch nicht gut waren/ nemlich/ Das sie jnen Höhe baweten in allen Stedten/ beide in Schlössern vnd festen Stedten. Vnd richteten Seulen auff/ vnd Hayne auff allen hohen Hügeln/ vnd vnter allen grünen Bewmen/ vnd reucherten daselbs auff allen Höhen/ wie die Heiden/ die der HERR fur jnen weg getrieben hatte/ Vnd trieben böse stücke/ damit sie den

[a] (Schmückten) Sie wolten jre sünde verteidigen als recht vnd wolgethan/ Wie alle Ketzer vnd Abgöttischen thun.